



Ratsfraktion  
Siegburg

Ratsfraktion Die Linke Siegburg • Nogenter Platz 10 • 53721 Siegburg

An den Vorsitzende des Sportausschuss  
Siegburg  
Herrn Oliver Schmidt  
Nogenter Platz 10  
53721 Siegburg

Patrick C. Haas  
Martina Döhring  
**Co-Fraktionsvorsitzende**  
Nogenter Platz 10  
53721 Siegburg

Siegburg, 22.04.2026

## **Anfrage der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Kreisstadt Siegburg**

Sehr geehrter Herr Schmidt,

wir bitten um Beantwortung der unten stehenden Fragen.

### **Vorbemerkung:**

Im Sportausschuss wurden die „Mindeststandards für Schutzkonzepte“ zur Förderung des Kinder-, Jugend- und Gewaltschutzes vorgestellt. Die Unterzeichnung dieser Vereinbarungen sollte im Verlauf des Jahres 2025 abgeschlossen sein. Uns liegen Informationen vor, dass die Stadt bereits konsequent erste finanzielle Sanktionen bei Nichtabgabe verhängt hat:

Wir möchten nun sicherstellen, dass die eingereichten Konzepte der übrigen Vereine nicht nur als „Papiertiger“ in den Akten verbleiben, sondern die pädagogische Haltung im Vereinsalltag nachhaltig verändern.

Vor diesem Hintergrund ergeben sich unsererseits folgende Fragen:

1. Welche Siegburger Sportvereine haben das geforderte Schutzkonzept sowie die Risikoanalyse bereits vollständig eingereicht, und bei welchen Vereinen steht diese Rückmeldung noch aus?
2. Bei wie vielen Vereinen wurde die städtische Förderung aufgrund fehlender Konzepte bereits gekürzt oder gestrichen? Wie ist das weitere Verfahren, um

diese Vereine zur Umsetzung der Kinderschutzstandards zu bewegen?

3. In wie vielen der eingereichten Konzepte ist sichergestellt, dass die schutzbeauftragten Personen unabhängig agieren (gemäß Punkt 4 der Verabredung), also keine gleichzeitige Trainer- oder Vorstandsfunktion innehaben, um Interessenkonflikte zu vermeiden?
4. Wie stellt die Stadt sicher, dass die Konzepte für Eltern und Kinder zugänglich sind? Gibt es Vorgaben zur persönlichen Vorstellung der Vertrauenspersonen bei den Jugendlichen sowie zur Veröffentlichung der Kontaktdaten auf den Vereinswebseiten?
5. Wie stellt die Stadt sicher, dass der unterzeichnete Ehrenkodex im Trainingsalltag tatsächlich gelebt wird? Ist eine stichprobenartige Überprüfung der praktischen Umsetzung vor Ort geplant?
6. Welche weiteren Unterstützungsangebote plant die Stadt nach Abschluss der „Beratungscafés“, um die Vereine bei der langfristigen Umsetzung der Konzepte fachlich zu begleiten?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Patrick Haas

gez. Martina Döhring